



# Rechtliche Herausforderungen und Lösungen in (agilen) IT-Projekten mit Fremdpersonal

Workshop

# Rechtliche Herausforderungen und Lösungen in (agilen) IT-Projekten mit Fremdpersonal

Praxisworkshop zu Werk- und Dienstverträgen sowie Arbeitnehmerüberlassung beim Fremdpersonaleinsatz

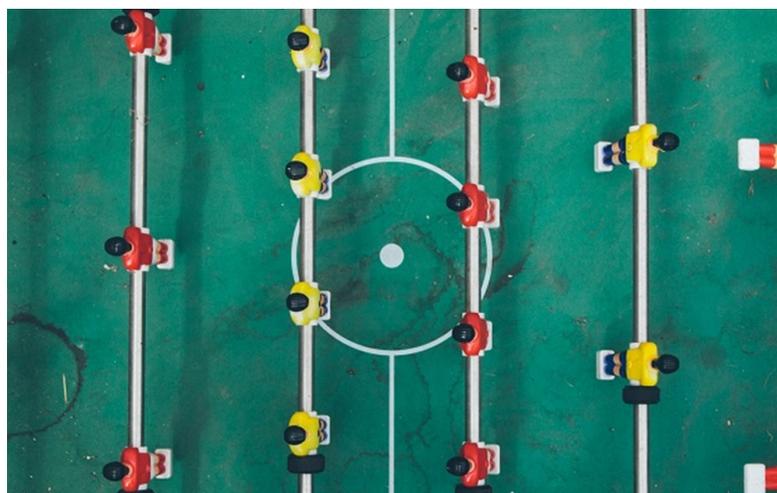
## Fremdpersonaleinsatz mit zunehmender geschäftskritischer Relevanz

Die digitale Transformation erhöht den Bedarf an Fachkräften, insbesondere Experten mit IT-Fachwissen. Regelmäßig decken Unternehmen diesen Bedarf aufgrund des IT-Fachkräftemangels durch den Einsatz von Fremdpersonal ab. Dies gilt insbesondere bei agilen Projekten (z.B. Scrum). Bei der Wahl der richtigen Vertragsform sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Vermeidung von Scheinselbständigkeit, dem Missbrauch von Werk- und Dienstverträgen und der verdeckten Arbeitnehmerüberlassung zu beachten. Es gilt, nicht nur die Verträge, sondern vor allem die Projektdurchführung (Projektmanagement, Personaleinsatz, Zusammenarbeit) AÜG-konform zu gestalten.

Beim Einsatz agiler Projektmethoden, bei denen die Ergebnisse der Zusammenarbeit noch offen sind und iterativ erarbeitet werden, muss der Einsatz von Fremdpersonal einer besonders kritischen juristischen Prüfung unterzogen werden. Agile Projektmethoden erfordern daher nicht nur ein Umdenken in den Arbeitsprozessen, sondern insbesondere bei Vertragswerken.

## Inhalt

- Anforderungen aus Businessperspektive und rechtlicher Rahmen als Herausforderung
- Fremdpersonaleinsatz aus arbeits- und IT-rechtlicher Sicht (Abgrenzung Dienstvertrag, Werkvertrag und Arbeitnehmerüberlassung)
- Risiken erkennen: verdeckte Arbeitnehmerüberlassung / Scheinselbständigkeit
- AÜG-konforme Projektplanung und Vertragsgestaltung inkl. Beispielen für Formulierungen
- Vorgaben von Behörden und aktuelle Rechtsprechung
- Rollenverteilung und Kommunikationsregeln – Dos & Don'ts
- Monitoring des Fremdpersonaleinsatzes im Unternehmen



# Rechtliche Herausforderungen und Lösungen in (agilen) IT-Projekten mit Fremdpersonal

Praxisworkshop zu Werk- und Dienstverträgen sowie Arbeitnehmerüberlassung beim Fremdpersonaleinsatz

## Was lernen Sie in diesem Praxisworkshop?

Der Praxisworkshop legt den Schwerpunkt auf zentrale Rechtsfragen beim Einsatz von Fremdpersonal, insbesondere im Rahmen von agilen Projekten und zeigt Lösungsoptionen für eine AÜG-konforme Vertragsgestaltung auf. Die Referentinnen diskutieren mit den Teilnehmenden insbesondere vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten sowie Herausforderungen bei der Arbeitnehmerüberlassung aus Kundenperspektive sowie aus Sicht der Dienstleister. Zentraler Bestandteil des Workshops ist die interaktive Analyse von Praxisbeispielen und Vertragsklauseln, um den unmittelbaren Wissenstransfer in die Praxis zu gewährleisten. Bei Bedarf gehen die Referentinnen gerne auf von den Teilnehmern individuell geschilderte Herausforderungen und Use Cases ein.

## An wen richtet sich der Praxisworkshop?

Der Praxisworkshop richtet sich an alle Unternehmen, die im eigenen Betrieb Fremdpersonal einsetzen sowie an IT-Provider und sonstige Dienstleister, die eigenes Personal/Fremdpersonal insbesondere im Rahmen agiler Projekte bei Kunden einsetzen sowie an Personaldienstleister und Freelancer.



## Zusatzinformationen

- **Teilnehmende haben die Möglichkeit vorab konkrete Fragestellungen einzureichen, die sie im Workshop zur Diskussion stellen möchten. Bitte beachten Sie, dass in diesem Workshop keine vollständigen Musterverträge bereitgestellt werden können.**
- Die Durchführung des Seminars kann erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 garantiert werden.
- Der Workshop ist eine reines Remote-Format und wird mit Zoom durchgeführt. System-Voraussetzungen und unterstützte Betriebssysteme können Sie [hier](#) einsehen. Für die Einwahl in Zoom über die verschiedenen Anwendungen (Desktop Client, App oder Web-Client) finden Sie hier einen zusätzlichen [Vergleich](#) zu den jeweiligen Eigenschaften.
- Die Durchführung des Workshops kann erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 garantiert werden.
- Die Bitkom Akademie ist [anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg](#) und [Nordrhein-Westfalen](#). Teilnehmer haben im Rahmen des Bildungszeitgesetzes die Möglichkeit, Bildungsurlaub bzw. eine Bildungsfreistellung zu beantragen. Auf Anfrage erstellen wir auch Anträge auf Anerkennung unserer Veranstaltungen in anderen Bundesländern.

# Seminarprogramm

## Rechtliche Herausforderungen und Lösungen in (agilen) IT-Projekten mit Fremdpersonal

### Begrüßung durch die Seminarleiterinnen

- Vorstellungsrunde & Erwartungshaltung der Teilnehmer

### Herausforderungen in der Praxis

#### Rechtlicher Rahmen des Fremdpersonaleinsatzes

- Abgrenzung Dienstvertrag, Werkvertrag und Arbeitnehmerüberlassung
- Risiko der verdeckten Arbeitnehmerüberlassung / Scheinselbstständigkeit
- Abgrenzung arbeitsrechtlicher Weisungen von leistungsbezogenen Anweisungen

#### Agile Projektmethoden

- Arten agiler Projektmethoden (insbesondere Scrum)
- Scrum Guide & Rollenverteilung aus rechtlicher Sicht

#### Projektplanung und Vertragsgestaltung

- Must Have: Projektplanung
- Regelungsstruktur von Verträgen bei agilen Projekten
- Beispielklauseln und Rechtsprechung
- Risikoreduzierung bzgl. verdeckter Arbeitnehmerüberlassung / Scheinselbstständigkeit

#### Praxisteil: Rollenverteilung bei agilen Projekten mit Fremdpersonal

- Rollenbesetzung
- Risikoreduzierung bzgl. verdeckter Arbeitnehmerüberlassung / Scheinselbstständigkeit
- Beispielklauseln

#### Rahmenbedingungen der Projektdurchführung

- Monitoring des Fremdpersonaleinsatzes im Unternehmen
- Dos and Don'ts

Tag  
1

# Ihre Referenten



## Dr. Viktoria Winstel

**Partnerin**

**Rechtsanwältin / Fachanwältin für Arbeitsrecht**

**Osborne Clarke**

Dr. Viktoria Winstel ist Mitglied des arbeitsrechtlichen Teams bei Osborne Clarke. Sie berät nationale und internationale Unternehmen in Fragen des Individual- und Kollektivarbeitsrechts, wobei sie außergerichtlich beratend und gerichtlich tätig ist. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind u. a. die Beratung zu Fragen des Fremdpersonaleinsatzes, des Bestands- und Kündigungsschutzes, der Vertragsgestaltung sowie der Fachkräftegewinnung und grenzüberschreitenden Mitarbeiterentsendung.



## Dr. Sabine von Oelffen, LL.M.

**Counsel**

**Rechtsanwältin**

**Osborne Clarke**

Dr. Sabine von Oelffen berät Unternehmen in den Bereichen Informationstechnologie und (offshore) Outsourcing. Sie ist spezialisiert auf die Erstellung von Verträgen für komplexe internationale IT-Projekte; u. a. berät sie regelmäßig hinsichtlich SAP-Verträgen. Ihr Schwerpunkt liegt dabei auf Fremdpersonaleinsatz bei (agilen) IT-Projekten und Lizenzrecht. Sie berät auch bei Streitigkeiten im Rahmen von IT-Projekten. Im Rahmen des Referendariats arbeitete sie u. a. im IP-Team einer internationalen Großkanzlei und für die Rechtsabteilung eines DAX-Konzerns.

## Shortfacts



### **Termine, Preise und Veranstaltungsorte**

Bitte entnehmen Sie aktuelle Informationen hierzu Website der [Bitkom Akademie](#).

**Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.**

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin  
T 030 27576-540 | [info@bitkom-akademie.de](mailto:info@bitkom-akademie.de)  
Weitere Seminare finden Sie unter [www.bitkom-akademie.de](http://www.bitkom-akademie.de)

**bitkom**  
akademie